

D. Johann Joachim Bechers
Chymischer Concordanz und Collection
 Zehender Theil.
 Handelnd
Von Kupfer-Arbeiten.

Concordanzien der Kupfer-Arbeiten.

I.

Aus ♀ beständig zu machen.

R. 1. Theil ⊖ 1. Theil ⊖ alb. mache daraus ein ∇R per alemb. und so es bereitet ist, gieß wieder an die Materie, daraus es gebrennt ist, und ziehe das Wasser wieder davon ab: so es nun zum achten mahl destillirt ist, so nimm das ∇ in ein Glas, leg gereinigt ♀ hinein, und laß zergehen, was du niederschlägst, das ist gut ⚡, und besteht auf dem Test per h in allen Proben, zu dem Niederschlag thue also: nimm 2. Theil ⊕, 1. Theil ⊖, gieß darauf warm ∇, laß darinnen zergehen, dasselbige ∇ gieß in das ∇F, wenn die ♀ im Zergehen ist, so schlägt sich das ♀ nieder.

2.

Opus super ♀ ad Tib. ♀ 8. Loth ⚡.

R. 1. Theil ♀, 1. Theil ⊖ fixum, 1. Theil ♀ calc. stöß alles zusammen wie Mehl, damit stratif. den ♀ in perlutirten Tiegel, und 8. Stunden cementirt, die ersten 4. Stunden gemächlich, die letzten 4. Stunden stark Δ, alsdenn geflossen ⊖ und Glas zusammen gerieben fließen lassen, und ausgegossen, so ist es weiß und geschmeidig.

3.

Aliud Opus.

R. 1. lb. ∇F, leg darein ȝi *, laß ≈, dann nimm 4. Unzen Marcasith aur. ȝ, thue es zusammen in ein Glas, setz es auf linde Wärme zu ≈, darnach 1. lb. ∇F vom ⊕ und ⊖ gemacht, thue darein 4. Unzen sein ⚡, laß es auch ≈ im linden Δ, darnach nimm 4. lb. ∇F und ȝvi. ȝii viv. ≈ auch auf lindem Δ, gieß darnach die ≈ alle zusammen in ein Glas, leg einen Helm darauf,